

HowTo Hackintosh: MSI Wind U100 auf Mac OSX Snow Leopard 10.6.3 mit Update auf 10.6.8

Beitrag von „Griven“ vom 23. Februar 2014, 20:56

Na ja, das hat nun weniger was damit zu tun ob SnowLeopard nun gefragt ist oder nicht sondern mehr mit der Tatsache, dass diese Kisten inzwischen so alt sind, dass da kaum noch einer nachvollziehen kann was damit geht und was eben nicht...

Zum Thema sleepenabler, der befindet sich auf dem Stick entweder im Verzeichnis /Extra/Extensions oder halt eben in /System/Library/Extension hier solltest Du mal suchen und die Datei auf dem PowerMAC einfach löschen. Beim anschließenden Boot musst du mit -f -v booten um den KextCache zu umgehen und damit sollte sich das SleepEnabler Problem in Wohlgefallen aufgelöst haben 😊

Was den Boot0 Fehler bei 4K Platte angeht ist das Thema hier im Forum lang und breit besprochen worden und alles dort geschriebene ist allgemeingültig für alle OSX Versionen sprich hier spielt es keine Rolle ob SL oder Lion oder ML die Vorgehensweise ist immer die selbe. Einfach mit dem Installer in die Installation booten dann dann die betreffende Partition mit dem Festplattendienstprogramm deaktivieren und ins Terminal wechseln (vorher sollte man sich die boot1h auf den USB Stick gepackt haben). Im Terminal nun diskutil list eingeben und gucken, wie die Bezeichnung der Partition heißt und diese merken. Anschließen in das Verzeichnis auf dem USB Stick wechseln in den man die boot1h Datei gelegt hat und mit folgendem Befehl den die boot1h auf die Platte packen

Code

```
1. dd if=boot1h of=/dev/disk0s2
```

wobei disk0s2 eben entsprechend Eurer Gegebenheiten angepasst werden muss. Wie gesagt das ist unabhängig von der OSX Version immer das Selbe Vorgehen.